1. Kreisklasse Herren Gruppe 03

SV Arminia Hannover VII : TSV Friesen Hänigsen IV
Donnerstag, 18.01.2024, 19:15 Uhr

SV Arminia Hannover VII und TSV Friesen Hänigsen IV schenkten sich nichts

Im Spiel der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 03 traf der SV Arminia Hannover VII am vergangenen Donnerstag im 11. Saisonspiel auf den TSV Friesen Hänigsen IV. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Scholz / Kunze, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der SV Arminia Hannover VII und der TSV Friesen Hänigsen IV dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Es war ein langes Spiel, bis Scholz / Kunze ihre 2:3-Niederlage gegen Prößler / Seidenstricker quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Eine schmerzhafte Niederlage gab es für Marquardt / Ziteng beim 11:8, 10:12, 8:11, 11:9, 7:11 gegen Nissel / Camp. Beim 7:11, 11:6, 11:9, 11:3-Erfolg gegen Nissel / Nissel kamen Labudda / Adrian nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Florian Scholz überzeugte im Einzel gegen Ulrich Prößler, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Beim nachfolgenden 5:11, 12:10, 12:10, 11:3-Erfolg gegen Dirk Nissel kam Michael Marquardt nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Marcel Kunze überzeugte im Einzel gegen Joscha Seidenstricker, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Sigurd Labudda gegen Jarno Camps, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Ausreichend spielerische Mittel hatte Li Ziteng indes letztlich an der Hand, um Sidney Nissel zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte hingegen Max Markus Adrian bei seiner Niederlage gegen Jörg Nissel. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Nicht ganz mithalten konnte Florian Scholz, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Dirk Nissel, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Unglücklich war Michael Marquardt in der Begegnung gegen Ulrich Prößler, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:7 (Marquardt) und 4:10 (Prößler). Marcel Kunze hatte seinen Gegner Jarno Camps beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Sigurd Labudda bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Joscha Seidenstricker noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Keinen Punkt beisteuern konnte Li Ziteng im Spiel gegen Jörg Nissel, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim 11:6, 11:4, 11:3 gegen Sidney Nissel fand Max Markus Adrian von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Zwar brachten Nissel / Camp Scholz / Kunze phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Scholz / Kunze mit 3:1 durch. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.01.2024 (23:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des SV Arminia Hannover VII tritt dabei geben den MTV Engelbostel-Schulenburg II an, während es der TSV Friesen Hänigsen IV mit dem 1. FC Brelingen zu tun bekommt.

Statistik:

SV Arminia Hannover VII

Doppel: Scholz / Kunze 1:1, Marquardt / Ziteng 0:1, Labudda / Adrian 1:0

Einzel: F. Scholz 1:1, M. Marquardt 1:1, M. Kunze 2:0, S. Labudda 0:2, L. Ziteng 1:1, M. Adrian 1:1

TSV Friesen Hänigsen IV

Doppel: Nissel / Camps 1:1, Prößler / Seidenstricker 1:0, Nissel / Nissel 0:1

Einzel: D. Nissel 1:1, U. Prößler 1:1, J. Camps 1:1, J. Seidenstricker 1:1, J. Nissel 2:0, S. Nissel 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.01.2024 (23:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").